

SITZUNG VOM 10. JÄNNER 1855.

Gelesen:

Über drei arabische Handschriften der Gothaer Bibliothek.

Von dem w. M. Dr. Freiherrn Hammer-Purgstall.

II.

Kunde über eine Handschrift der Gothaer Bibliothek welche von der Reitkunst und von den Waffen handelt.

Dies ist die Handschrift der Gothaer Bibliothek Nr. 258, welche im Kataloge als *liber perfectionis hoc est de arte equestri* verzeichnet ist, der ganze Titel lautet aber: Das Buch der Vollkommenheit und der verschiedenen Waffen, der Art sie zu gebrauchen, von den Eigenschaften der Schwerter, der Lanzen, der Pferde und ihren verschiedenen Arten ¹⁾. Diese Handschrift welche zwischen zwei anderen in Einem Bande zusammengebunden, ist eben so wie dieselben unvollständig und enthält nur sechs und dreissig nicht paginirte Blätter, sie bricht bei der Beschreibung der Schwerter ab, so dass die Beschreibung der Pferde und ihrer Arten, wesshalb dieselbe von der Gothaer Bibliothek zum Behufe der akademischen Abhandlung über das arabische Pferd erbeten ward, gänzlich fehlt. Dessungeachtet enthält dieselbe so viele in den Wörterbüchern nicht befindliche Kunstwörter der arabischen Turnierkunst und so umständliche Auskunfft über die arabischen Klingen, dass ein Auszug aus derselben zur Kenntniss der Classe gebracht zu werden verdient. Der Verfasser ist unbekannt, und die Zeit wo dieses Werk geschrieben ward, lässt sich nicht bestimmen. Sie beginnt mit der Überschrift: Beginn des Reitens und der Reitkunst ²⁾. Hier werden zuerst die bekannten

1) كتاب الكمال وهو الفروسية وانواع سلاح واداب العهل بذلك
 اتيدا الركوب والفروسية ²⁾ وصفات السيوف والرماح وصفات الخيل واجناسها